

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fürstliches Hoftheater

16.11.1828

Wolltheater zu Donaueschingen.

ZUR NAMENSFEIER

der

durchlauchtigsten Fürstin und Frau

Leopoldine,

Fürstin von Hohenlohe Schillingsfürst, gebornen Fürstin zu Fürstenberg u. u. wird Sonntag, den 16^{ten} November 1828 aufgeführt:

Prinzessin Christine.

Oper in drei Abtheilungen.

Nach einer Erzählung v. Schöffe's von R. Keller.

Die Musik ist von J. Kalliwoda, Fürstl. Fürstberg. Kapellmeister.

Erste Abtheilung.

Das Rosenfest.

Spielt in Deutschland im Januar des Jahres 1712.

Personen:

- Christine, Prinzessin von Wolfenbürg Frau Kalliwoda.
- Julie, Gräfin Oserode — Keller.
- Chevalier d'Hubant Herr Sulzer.
- Berbert, Hofmeister der Prinzessin — Keller.
- Rudolf, Oberförster — Wolfmer.
- Claude, Bedienter des Chevalier d'Hubant — du Mont.
- Ein Bauernmädchen Frau Lehmann.
- Ein Bauernbursche Herr Seefriede.
- Jäger.
- Bergleute.
- Bauern und Bäuerinnen.
- Musikanten.

Zweite Abtheilung.

Das Wiedersehen.

Spielt in einer waldlichen Hütte im Jahre 1711.

Personen:

- Christine, Prinzessin von Wolfenbürg, Gemahlin des Kronprinzen Alexis Frau Kalliwoda.
- Julie, Gräfin Oserode (Hofdame der Kron-) — Keller.
- Agathe v. Diebolden (Prinzessin) — Sulzer.
- Berbert, Hofrath und Geheimräther der Kron- prinzeßin Herr Keller.
- Chevalier d'Hubant, Hauptmann — Sulzer.
- Graf Veitmore, französischer Gesandter — Gumbenberg.
- Glebof, Adjutant des Kronprinzen — Cariori.
- Romanzen } Offiziere der königlichen Garde { — Hofenfrag.
- Karin } — Deiste.
- Fredor } — Wilmann.
- Jeremiasmeister — —
- Erster } Leibpage der Kronprinzessin { Frau. D. v. Verduer.
- Zweiter } — v. Kapfner.
- Hofherren und Damen.
- Fremde Gesandte.
- Sagen. Gäste aus verschiedenen Gegenden des Reichs.
- Kaufleute.

Dritte Abtheilung.

Die neue Heimath.

Spielt in der Louisiana, unfern von New-Orleans im Jahre 1716.

Personen:

- Graf de la Ville, Gouverneur von New-Or- leans Herr Walter.
- Berbert, unter dem Namen Holden, Pflanzer in Louisiana — Keller.
- Christine, Prinzessin von Wol- fenbürg, Gemahlin des Kronprinzen Alexis. (unter dem Namen sel-) Frau. D. v. Verduer.
- Gräfin Oserode. (unter dem Namen sel-) Julie. — Keller.
- Fräulein von Diebolden. (unter dem Namen sel-) Agathe. — Sulzer.
- Chevalier d'Hubant, Vordruber einer Kolonie in Louisiana Herr Sulzer.
- Janisko, ein polnischer Edelmann — Kalliwoda.
- Claude, Bedienter des Chevalier d'Hubant — du Mont.
- Ein Kolonist — Humann.
- Ein Indianer — Vech.
- Adjutanten des Gouverneurs.
- Europäische Pflanzer und Pflanzerinnen.
- Indianer, Sklaven und Sklavinnen.

Nachricht. Man widersteht folgende weitere Bekanntmachung: Das Aufheben der Plätze einer ganzen Nacht durch eine Person, wird nicht gestattet. Eine Person kann nur für einen Zuschauer, höchstens für zwei, den Platz besetzen, und hat eine Eintrittsgeld von 21 fr. zu lösen, die so nach vollendeter Schilung wieder zurück erhält, und sich erweist. Zuzuschauende haben sich die Plätze selbst zu sichern. — Den Antragsstellen im Theater ist das Platzschalten schon längst unterlagt.

Preise der Plätze.

- Erste Gallerie und erstes Parterre 24 fr.
- Zweite Gallerie und zweites Parterre 12 fr.

Die Einnahme ist, wie gewöhnlich, zu wechsellätigen Zwecken bestimmt.

Der Zeit der Gefänge ist in der Wohnung des Confieurs Fischer, so wie Abends bei der Kasse für 6 fr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Bis 6 Uhr bleibt das Schauspielhaus geschlossen.

zur Erläuterung des Gedr.